

## Renault kann teilautonomes Fahren im Kleinwagen

Die Renault-Modelle Clio und Captur verfügen mit dem Autobahn- und Stauassistenten und dem adaptiven Tempopiloten mit Stop&Go-Funktion über zwei neue Systeme, die helfen, Auffahrunfälle zu vermeiden. Beide Systeme haben bei Renault ihre Premiere in der Kleinwagenklasse.

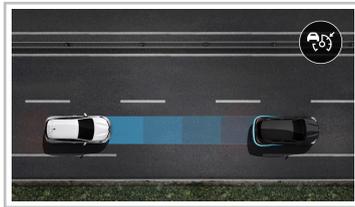
Der adaptive Tempopilot mit Stop & Go-Funktion bremst Clio und Captur zusätzlich zur Funktion des ebenfalls erhältlichen adaptiven Tempopiloten im Stau und in zäh fließendem Verkehr bis zum Stillstand ab und fährt von allein wieder an, sobald sich das vorausfahrende Fahrzeug in Bewegung setzt. Das System auf Radarbasis arbeitet im breiten Geschwindigkeitsbereich von 0 bis 170 km/h.

Der radar- und kamerabasierte Autobahn- und Stauassistent beinhaltet sämtliche Funktionen des adaptiven Tempopiloten und erweitert diesen zusätzlich um die so genannte Querführung. Auf einer Autobahn oder einer mehrspurigen Straße mit Fahrbahnmarkierungen können Clio und Captur komplett übernehmen. Dies schließt das selbstständige Lenken ein. Gleichzeitig wahren sie den korrekten Abstand zum Vordermann. Der Autobahn- und Stauassistent deckt alle Geschwindigkeiten von 0 bis 160 km/h ab.

Beide Assistenten sind im Clio ab Anfang Dezember verfügbar. Für den neuen Captur, der zur Jahreswende auf den Markt kommt, sind beide Systeme von Beginn an bestellbar. (ampnet/deg)

---

## Bilder zum Artikel



Funktionsschema Autobahn- und Stauassistent im Renault Clio.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Renault



Funktionsschema Adaptiver Tempopilot mit Stop&Go-Funktion im Renault Clio.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Renault